

GEMEINDE HOLDERBANK SO PROTOKOLL DER GEMEINDERATSSITZUNG NR. 7621 VOM 22.06.2021

Im Gemeindsaal infolge Corona-Pandemie – Abstandsregelung

Anwesend:	Urs Hubler	Gemeindepräsident
	Erik Hahn	Gemeindevizepräsident
	Pascal Berger	Gemeinderat
	Viktor Tschan	Gemeinderat
	Andrea Probst	Gemeinderätin
	Claudia Fluri	Gemeindeschreiberin
	Monika Probst	Finanzverwalterin, Progema Probst GmbH
Entschuldigt	Daniela Bader	Gemeindeverwaltung / Finanzverwaltung

Traktanden:

1. Protokollgenehmigung
 - GR Nr. 7521 vom 01.06.2021
2. Jahresrechnung 2020 – Monika Probst
 - Genehmigung zuhanden der Gemeindeversammlung
3. Finanzplan 2021-2025 – Monika Probst
 - Beratung und Genehmigung
4. Statutenänderung Verein Region Thal
 - Genehmigung zuhanden der Gemeindeversammlung
5. Antrag Parkverbot GB-Nr. 698
 - Beratung und Beschluss
6. Vergabe Brunnstube und Staubecken Schattenbergquelle
7. Rückkommensantrag Erik Hahn: Ersatz Gatter der Sömmerungsweide
8. Mitteilungen aus den Ressorts
9. Aktualisierung Pendenzen
10. Rechnungen
11. Verschiedenes

Gemeindepräsident Urs Hubler begrüsst die Anwesenden und eröffnet die heutige Gemeinderatssitzung. Speziell begrüsst der Präsident Monika Probst, PROGEMA Probst GmbH, zu Traktandum 2 und 3. Die Traktandenliste wurde fristgerecht zugestellt.

GEMEINDE HOLDERBANK SO
PROTOKOLL DER GEMEINDERATSSITZUNG NR. 7621 VOM 22.06.2021

Erik Hahn stellt einen Rückkommensantrag zu seinem Antrag der letzten Sitzung «Ersatz Weidegatter auf Rinderweide», Gemeinderatssitzung Nr. 7521 vom 01.06.2021.

Urs Hubler beantragt, die Traktandenliste mit dem Geschäft «Vergabeauftrag Brunnstube und Reservoir Schattenbergquelle» zu ergänzen (Grund: Der Vergabeauftrag ist erst heute hereingekommen).

BESCHLUSS:

Die Traktandenliste in ihrer abgeänderten Form wird einstimmig gutgeheissen.

1. Protokollgenehmigung

- **GR Nr. 7521 vom 01.06.2021**

BESCHLUSS:

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresrechnung 2020 – Monika Probst

- **Genehmigung zuhanden der Gemeindeversammlung**

Seitens der Anwesenden gehen keine Fragen zur Jahresrechnung 2020 ein.

Die ST Schürmann Treuhand, Egerkingen liefert uns als aussenstehende Revisionsstelle den Bestätigungsbericht zur Jahresrechnung 2020 und beantragt die vorliegende Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von Fr. 622'330.21 zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2020 wird vom Gemeinderat einstimmig und ohne Enthaltungen zuhanden der Gemeindeversammlung vom 8. Juli 2021 genehmigt.

3. Finanzplan 2021-2025 – Monika Probst

- **Beratung und Genehmigung**

Monika Probst hat den Finanzplan mit den ihr zur Verfügung stehenden Zahlen erstellt.

Anpassungen: Schulhaus, Strassensanierung, Hinterdorfweg

Urs Hubler weist darauf hin, dass Aufwände von ca. CHF 100'000 für die Raumplanung in der mittelfristigen Finanzplanung unbedingt zu berücksichtigen sind (Auflagen von Bund und Kanton).

Die GWP (Generelle Wasserversorgungsplanung) wurde vom Regierungsrat genehmigt. Somit werden Massnahmen kommen, die im Mehrjahresplan in den nächste 10 – 15 Jahren berücksichtigt werden müssen:

- Sanierung der Quellzuleitung Lauch,- Tufft- und Aelibuchquelle – CHF 830'000
- Ersatz Leitung Kirchgasse, Kirchenfeldstrasse, Römerstrasse/Alte Strasse, Seblenweg CHF 950'000
- Ersatz Leitung Juchweg – CHF 180'000

Urs Hubler: Wir haben noch immer den höchsten Steuerfuss im Kanton Solothurn.

1 Steuerprozent entspricht ca. Fr. 13'000.—. Wir haben in diesem sowie im letzten Jahr Ertragsüberschüsse erzielt. Keine Steuersenkung kann dem Volk kein weiteres Mal plausibel erklärt werden. Pascal Berger schlägt eine Steuersenkung in 2 Schritten von 5 Steuerprozenten vor.

Monika Probst erstellt drei Finanzpläne mit unterschiedlichen Steuerfüssen.

Monika Probst: Mit Fr. 130'000, entsprechen etwa 10% weniger Steuereinnahmen, könnte trotzdem eine ausgeglichene Rechnung erzielt werden. Eine realistische Budgetierung ist ganz wichtig.

Urs Hubler: Man dürfte auch mal ein negatives Budget machen, da wir ein hohes Pro Kopfvermögen haben.

Andrea Probst weist darauf hin, dass in den Folgejahren aufgrund Covid weniger Steuern hereinkommen werden.

Urs Hubler dankt Monika Probst für die wertvolle Arbeit.

Urs Hubler fragt die Gemeinderäte, ob es von ihrer Seite noch Ergänzungen gibt zum Finanzplan 2021 – 2026. Es gehen keine weiteren Anträge ein.

Monika Probst wird den angepassten Finanzplan 2021-2026 anhand einer Präsentation an der Gemeindeversammlung vom 8. Juli 2021 präsentieren.

4. Statutenänderung Verein Region Thal

- **Genehmigung zuhanden der Gemeindeversammlung**

Gemeindepräsident Urs Hubler informiert über den Inhalt der Änderung.

Die Delegierten des Verein Region Thal haben eine Änderung der Statuten von 2012 beschlossen. Diese muss durch die Gemeindeversammlungen der Parkgemeinden beschlossen werden.

In den aktuellen Statuten steht zwischen der Delegiertenversammlung und dem Vorstand noch eine Geschäftsleitung. Diese bestand ursprünglich aus dem Naturparkleiter, dem Leiter des Vereins Region Thal und dem Geschäftsführer der Agenda'21. Da es heute keinen Naturparkleiter mehr gibt und die Agenda'21 auch nicht mehr dem VRTh angegliedert ist, sollten die Statuten entsprechend angepasst werden.

BESCHLUSS:

Der Gemeinderat genehmigt die Statutenänderung Verein Region Thal einstimmig und ohne Enthaltungen.

5. Antrag Parkverbot GB-Nr. 698

- Beratung und Beschluss

Urs Hubler informiert: Benedikt Fluri vom Naturpark Thal hat in einer E-Mail vom 4. Juni 2021 erläutert, dass er bestrebt ist, die Parkplatzproblematik rund um den Holzweg zu verbessern. Dabei spricht er sich regelmässig mit Priska Schmid und Beat Fankhauser vom Seblenhof ab. Die Einfahrt «Höll» ist

nach wie vor ein stetiges Problem. Wegen parkierenden Autos können Priska und Beat regelmässig nicht durchfahren zu ihren bewirtschafteten Flächen. Ein selbstgemachtes «Parkieren verboten» wurde kürzlich abgerissen. Beat Fankhauser wird ein offizielles Gesuch auf Parkverbot auf GB Holderbank 698 (Höll) an die Gemeinde einreichen.

Es findet eine Diskussion statt. Der Gemeinderat ist einem Parkverbot bei der Einfahrt «Höll» nicht wohlwollend gestimmt.

Begründung:

Nahegelegen führt ein weiterer Weg zu den zu bewirtschaftenden Flächen vom Seblenhof, welcher genutzt werden kann, sollte die Einfahrt «Höll» nicht zugänglich sein und es wird nur an ein paar wenigen Wochenenden im Jahr bei der Einfahrt «Höll» parkiert. Des Weiteren erachtet es der Gemeinderat als wichtig, dass den Holzwegbesuchern diese Parkgelegenheit zur Verfügung steht.

6. Vergabe Brunnstube und Staubecken Schattenbergquelle

Urs Hubler liess elektronisch abstimmen über den Antrag, Tiefbauarbeiten Staubecken Schattenbergquelle an die Firma Probst Tiefbau AG, Mümliswil für Netto CHF 87'851.45 exkl. MWST zu vergeben. Die Abstimmung hat mit 4:1 Stimmen ergeben, dass der Auftrag an die Firma Probst Tiefbau AG, Mümliswil vergeben wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschliesst mit 4:1 Stimmen, dass die Tiefbauarbeiten für das Staubecken Schattenbergquelle der Firma Probst Tiefbau AG, Mümliswil für Netto CHF 87'851.45 exkl. MWST vergeben werden.

Vergabe Brunnstube und Staubecken Schattenbergquelle:

Der Gemeinderat hatte ursprünglich ins Auge gefasst, den Auftrag an die Firma O. Wyss AG, Eggwil, zu vergeben. Jedoch kamen Einwände, dass der Preis zu hoch sei. Aufgrund dieser Diskussion hat Urs Hubler bei BSB eine weitere Ausschreibung verlangt. Die neu eingereichte Offerte der O. Wyss AG beträgt nun Fr. 53'290.55.-- und ist somit wesentlich günstiger (exkl. Rohrbau, deshalb günstiger).

Antrag:

Urs Hubler stellt den Antrag, den Auftrag Brunnstube und Staubecken Schattenbergquelle der Firma O. Wyss AG, Eggwil zu vergeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig und ohne Enthaltungen, die Brunnstube und das Staubecken der Firma O. Wyss AG, Eggwil zu vergeben.

7. Rückkommensantrag Erik Hahn: Ersatz Gatter der Sömmerungsweide

Erik Hahn stellt Antrag, dass der Ersatz der Gatter an Viktor Tschan übergeben wird, weil es in sein Ressort gehört.

Gemäss Erklärungen von Viktor Tschan, möchte er zuerst ein Gesamtkonzept über Reit- und Velowege, abgesprachen mit dem Naturpark Thal.

GEMEINDE HOLDERBANK SO
PROTOKOLL DER GEMEINDERATSSITZUNG NR. 7621 VOM 22.06.2021

Antrag Erik Hahn:

Viktor Tschan ersetzt die zwei Weidegatter durch selbstschliessende Weidegatter bis spätestens zum Beginn der Weidesaison 2022.

Beschluss:

Einstimmig ja, keine Enthaltungen zum Ersatz der beiden Weidegatter durch zwei selbstschliessende Weidegatter bis spätestens zum Beginn der Weidesaison 2022.

8. Mitteilungen aus den Ressorts

Andrea Probst

Verfügung vom Volksschulamt (VSA)

Anordnung integrative sonderpädagogische Massnahme (ISM) für ein Kind für die Dauer vom 01.08.2021 – 31.07.2025. Der Beitrag der Gemeinde beträgt Fr. 1'000.—pro Monat.

Gesuch Elternbeitrag Musikschule

Von der Musikschule Balsthal ist ein Gesuch an die Gemeinde eingegangen um Kostenbeteiligung am Elternbeitrag, da dieser nicht bezahlt werden kann von den Eltern.

Das Gesuch wurde an der letzten Kommissionssitzung besprochen und die Kommission befand, dass es aktuell keine gesetzliche Grundlage gibt, um solche Beiträge zu sprechen. Sie empfiehlt deshalb, den Antrag anzulehnen, keine Bevorzugung von einzelnen Personen.

Der Gemeinderat ist einstimmig der Ansicht, dass dem Gesuch nicht entsprochen werden kann, da die gesetzliche Grundlage keine Härtefallklausel enthält. Dem Antragsteller wird im Schreiben empfohlen werden, sich beim Fürsorgeverein zu melden.

Beschluss:

Das Gesuch der Musikschule Balsthal um Kostenbeteiligung am Elternbeitrag wird einstimmig und ohne Enthaltung abgelehnt.

Anlass Musikgesellschaft Eintracht Holderbank vom 26.06.2021

Es ist eine Anfrage von der Musikgesellschaft eingegangen zur Durchführung eines Konzertes am Samstag, 26. Juni 2021. Die Anfrage wurde zusammen mit einem Schutzkonzept eingereicht. Andrea Probst hat das Gesuch an den Kanton geschickt. Dieser hat das Schutzkonzept gutgeheissen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig und ohne Enthaltungen, dass die Musikgesellschaft den Anlass unter Einhaltung des vom Kanton genehmigten Schutzkonzeptes am Samstag, 26. Juni 2021 durchführen kann.

1. Augustfeier der Kultur- Sport-, Freizeit- und Musikschulkommission

Der Gemeinderat hatte der Kommission im August 2020 den Auftrag gegeben ein Konzept auszuarbeiten. Die Kommission hat beschlossen, aufgrund

der ungünstigen (Corona)-Ausgangslage, erst im 2022 eine Feier zu veranstalten.

Anstelle der Feier möchten sie ein Präsent an die Holderbanker Bevölkerung abgeben. Mittels einem Bon kann auf der Gemeindeverwaltung ein Regenschirm mit dem Holderbanker-Wappen abgeholt werden. Zusammen mit dem Bon wird eine Grussbotschaft des abtretenden und des neuen Gemeindepräsidenten verschickt. Die Kommission schlägt eine Stückzahl von 450 Schirmen vor. Die Kosten betragen Fr. 7'089.45.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist mit 3:2 Stimmen und 1 Enthaltung einverstanden mit dem eingereichten Konzept und dem Budget von Fr. 7'089.45

Elektra-Anlass vom 30.06.2021

Die Bewilligung für diesen Anlass wurde erteilt

Anfrage vom Amt für Justizvollzug – gemeinnützige Arbeit statt Bussengelder für Straffällige

Das Anfrage Amt für Justizvollzug des Kantons SO sucht öffentliche Institutionen, Spitäler etc., die Straffälligen gemeinnützige Arbeiten erledigen lassen. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass die dafür verantwortliche Person muss ein 100%-Stellenpensum innehaben muss, um die Koordination zu übernehmen. Das Projekt ist ein Versuch wert. Andrea Probst nimmt die Beantragung vor.

Urs Hubler

Mutationen per 18.06.2021

Wegzüge 9

Zuzüge 10

Todesfall

Am 09.06.2021 ist Gisiger-Bader Beda verstorben. Die Versammlung gedenkt dem Verstorbenen.

Eigentümer Schlossweg / Wegparzelle 573

Urs Hubler hatte ein Telefongespräch mit dem Anwalt Dr. Jürg Greuter der Familie Straumann betreffend Schlossweg, Wegparzelle 573. Eigentlich ist die Familie Straumann der Meinung ist, dass der Schlossweg spätestens mit der Veräusserung des Hofgutes «Bechburg» (Parz. 641 u.a.m.) an den damaligen Übernehmer des Hofgutes – allenfalls an die Eigentümer weiterer über den Schlossweg erschlossener Höfe (Ungeri Wis, Oberi Wis) – übergegangen sein. Insofern betrachtet sich die Familie Straumann heute eigentlich nicht mehr als Eigentümer der Wegparzelle 573.

Jedoch haben sie bis heute keine Bestätigung gefunden, dass sie nicht mehr Eigentümer sind. Seinen Mandanten liegt daran, dass diese Strasse an die Gemeinde Holderbank übergeht, sie würden diese Strasse der Gemeinde schenken. Der Übernehmer müsste die die Notariats- und Grundbuchkosten zu tragen. Niemand hat aktuell herausgefunden, wer der rechtmässige

Besitzer ist der Strasse «Schlossweg» ist. Solange dies nicht geklärt ist, kann auch keine Schenkung vorgenommen werden.

Urs Hubler nimmt Kontakt auf mit dem Grundbuchamt auf, damit geklärt werden kann, wer nun die rechtmässigen Besitzer sind.

Güllenleitung Tschumi Beat

Urs Hubler bringt noch folgende Ergänzungen an:

Die Leitung muss dicht erstellt werden und mittels Druckprüfung auf dessen Dichtigkeit kontrolliert werden. Die Druckprüfung dient der Sicherheit, dass keine ungewollte Versickerung (Grundwasserverschmutzung) erfolgen könnte.

Die Leitung sollte (wie alle anderen Leitungen) per GPS eingemessen und im Leitungskataster erfasst werden.

Die Durchleitung durch das öffentliche Grundstück sollte im Grundbuch eingetragen werden.

Pascal Berger:

Mehrzweckfahrzeug Feuerwehr

Die Auslieferung liegt im Zeitraum Ende Sommer 2021, die 1. Anzahlungsrechnung ist bereits eingetroffen. In Kürze findet eine weitere Besprechung in Sachen Ausstattung vor Ort bei der Firma Brändle AG statt

Radarkontrollen

03.05.2021 von 15.15 – 18.15 Uhr Holderbank Hauptstrasse Innerorts

Geschwindigkeit: 50 h/km

Gem. Fahrzeuge 608

Zu schnell 91

Ordnungsbussen 88

Anzeigen 3

Löschwasserkonzept

Dieses befindet sich noch im Genehmigungsprozess. Die Solothurnische Gebäudeversicherung verlangt, dass die Löschkappe direkt im Magazin ausgelöst werden kann. Entsprechende technische Anpassungen mit Kabel und Kasten kosten zwischen Fr. 3'000.-- bis Fr. 4'000.--.

Pascal Berger erwartet die offizielle Offerte von Scheidegger Steuerungen (ist subventionsberechtigt).

Erik Hahn

Mitgliedschaft Waldeigentümerverband

Die Delegiertenversammlung der Forst Thal hat stattgefunden.

Will man Mitglied bleiben beim Waldeigentümerverband? Wir bezahlen aktuell den Beitrag, jedoch ist zu überdenken, ob der Beitrag sinnvoll ist für Holderbank. Falls ja, dann sollten wir dort Einsitz nehmen.

Beschilderung Waldwege

An der Vorstandsitzung von Forst Thal ist die Beschilderung der Waldwege angesprochen worden. Angeregt durch Laupersdorf, ist momentan im Gange, dass ein Beschilderungskonzept ausgearbeitet wird, aus Gründen der Vereinheitlichung. Beispiel: Im Wald gilt ein allgemeines Fahrverbot, aber

wenn kein Schild dort steht, wird es nicht wahrgenommen. Die Kosten muss der Waldeigentümer tragen. In Holderbank gibt es nicht viele Zufahrten. Der neue Gemeinderat sollte beschliessen, was diesbezüglich gemacht werden soll.

Viktor Tschan

Neophyten-Flyer

Auf Anregung von Tschan Judith wurde der Neophyten-Flyer in alle Briefkästen der Gemeinde verteilt.

9. Aktualisierung Pendenzen

-

10. Rechnungen

-

11. Verschiedenes

-

Nächste Sitzung

Dienstag, 13. Juli 2021

GEMEINDERAT HOLDERBANK SO
DER GEMEINDEPRÄSIDENT

DIE GEMEINDESCHREIBERIN

Sign. Urs Hubler

Sign. Claudia Fluri